



Bayerischer Elternverband und UNESCO laden ein:

Tagungs-Idee

KI und digitale Medien verändern die Welt unserer Kinder rasant: Wissen ist überall verfügbar, Motivation, Aufmerksamkeit und Wohlbefinden aber stehen unter Druck.

Wie wird Unterricht effizienter, wie können Lernen & Denken aktiviert werden?

Neue Wege müssen wissenschaftlich valide und für die Umsetzung gut geordnet sein. Das zielen wir mit diesem innovativen, evidenzbasierten, **hybriden Format** an:

In **Online-Keynotes im Mai und Juni 2026** werden International führende Experten zugeschaltet und legen die Grundlagen für das Verständnis evidenzbasierten Lernens.

Bei der **Praxis-Tagung am 3. Juli 2026 in Nürnberg** bringen wir die Erkenntnisse zur Umsetzung in die Schulpraxis - mit Lehrkräften, Schülern, Studierenden, Eltern, Wissenschaft.

Lern-Konzept

Gemeinsam mit unseren Partnern in der **UNESCO Global Alliance on the Science of Learning for Education** und **GSoLEN** übersetzen wir aktuelle Spitzenforschung in bessere Lernpraxis. So wächst Bildungsqualität – jenseits von Gewohnheit und Moden. Dies verstehen wir als gemeinsamen schöpferischen Weg von Lehrkräften, Schülern, Wissenschaftlern und Eltern im internationalen Austausch.

Grundlage ist ein neurowissenschaftliches und kognitionspsychologisches Verständnis von Denken und Lernen. Daraus leiten wir **Prinzipien gehirngerechter Methodik** ab: soziales Lernen, Abruf-Lernen, begreifendes, vergleichendes und erzählendes Lernen. Im Zentrum steht für uns die Vielschichtigkeit und Körperlichkeit menschlichen Denkens – im Kontrast zur Schlichtheit künstlicher Intelligenz.



Anmeldung



Digitaler Flyer

Anmeldung beim BEV



Anmeldung FIBS 434776/434777

Kostenbeitrag: 30€ Vortragsreihe
60€ Vortragsreihe&Praxistagung

Schüler/Studierende/BEV-Mitglieder frei

Keynote-Reihe

Kaum jemand kann besser verständlich machen, wie das Gehirn Motivation, Aufmerksamkeit und Gedächtnis organisiert, wie Barbara Oakley - in den USA Bestseller-Autorin für Fragen des Lernens und Lehrens.

Ganz pragmatisch zeigt sie die Rolle von Fokussierung, Abrufen und dem Aufbau von Wissensnetzen für ein effizientes Lernen.



FOUNDATION

Kognitive Aktivierung & Lernen im Gehirn

Prof. Dr. Barbara Oakley
University of Oakland/Michigan

4. Mai 2026 14 Uhr

Lernen gelingt durch Aktivierung, wenn es von Spiel, Freude, Bedeutung und Miteinander bestimmt ist. Kathy Hirsh-Pasek kann besonders charmant und witzig zeigen, wie diese Methoden zu tiefem Lernen und den '6 C'S' führen: Collaboration, Communication, Creativity, Confidence, Critical Thinking & Content.



SPACES

Denkräume in Spiel & Freude

Prof. Dr. Kathy Hirsh-Pasek
Temple University of Philadelphia

11. Mai 2026 19 Uhr

In Draußen-Lernräumen wie der Natur & der Kultur bieten sich ungeahnte Potentiale für aktives Lernen. Dr. Johanna Pareigis (Biologin, Wildnispädagogin und Kulturvermittlerin) zeigt, wie sich die Welt für alle Fächer als besonderer Denkraum erschließen lässt. Dr. Johanna Pareigis zeigt Beispiele mit Bildern, berichtet über Forschungshintergründe und eigene Erfahrungen aus der Praxis.



Lernräume ohne Stühle

Dr. Johanna Pareigis
Lernen im Freien
Oliver Kunkel
The FutureLabs, BEV

18. Mai 2026 19 Uhr

Whiteboards im 'Thinking Classroom', LEGO-Bausteine und Modelle geben dem Denken aktivierenden Raum. FutureLab-Gründer Oliver Kunkel zeigt an Beispielen, wann dieses Auflösen des Frontalunterrichts tiefes Verstehen möglich macht.



Selbstreguliertes Lernen entsteht dort, wo Schüler ihre Lernplanung, Anstrengung und Arbeitsweise zunehmend selbst steuern. Dafür braucht es aber Kompetenzen und Leitplanken.

Klaus Konrad kann zeigen, wie Schüler selbständiger werden und wie Lehrkräfte sie dabei unterstützen sollten.



AGENCY

Selbstreguliertes Lernen & Steuerung

Prof. Dr. Klaus Konrad
Pädagogische Hochschule Weingarten

21. Mai 2026 19 Uhr

Wenn Lerninhalte in Bewegung, Bilder, Geschichten, Raum und Körper übersetzt werden, können sie tiefer verstanden und nachhaltiger gespeichert werden.

Differentielles Lernen zeigt, wie komplexe Ganzkörperaktionen und deren vielfältige Variationen über multikanalige Zugänge Lernprozesse unterstützen.



PRACTICE

Differentielles Lernen & Multikanaligkeit

Prof. Dr. Wolfgang Schöllhorn
Johannes-Gutenberg-Universität Mainz

8. Juni 2026 19 Uhr

Praxis-Tagung

In Präsenz entwickeln wir am 3. Juli 2026 in Nürnberg mit Wissenschaftlern, Praktikern und Tagungsteilnehmern aus Lehrer-, Eltern- und Schülerschaft aktivierende Perspektiven für den Lern-Alltag. Wir geben allen Mitwirkenden die Möglichkeit, ihre Erfahrungen und Bedürfnisse einzubringen - für alle Altersstufen, Schularten und Fächer.

Dr. Martin Kramer (Unterricht als Abenteuer) holt den Impulsvortrag:



'Wir sind KÖRPER' - Wie gut wir im BEGREIFEN sein können

In Workshops setzen wir die Einsichten in unsere vielfältige Praxis um:

Mathematik zum Anfassen (Dr. Martin Kramer)

Lesen und Schreiben fördern mit differenziellem Training (Prof. Dr. Wolfgang Schöllhorn)

Wie Deutsch, Mathe, Englisch im Wald unterrichtet werden (Bettina Kunkel)

Selbststeuerung wirksam einsetzen (Prof. Dr. Klaus Konrad)

Den Körper und Modelle sprechen lassen - auch in Kernfächern (Oliver Kunkel)

Wie KI das Lernen unterstützen kann (Sebastian Schmidt)

Freitag, 3. Juli 2026, 10-18 Uhr

Berufsbildungszentrum Nürnberg



Neurowissenschaften und Kognitionspsychologie treffen Schulpraxis.



Das ganze Kind mit seinem Denken, Tun und Fühlen steht im Mittelpunkt.



Die konkrete Lehr- und Lernpraxis für jedes Alter und Fach profitiert.



Sei live dabei und bring' dich ein oder greif danach auf die Aufnahme zu - stets englisch-deutsch und in Farbe!